

ÖSTERREICHISCHE AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN
PHILOSOPHISCH-HISTORISCHE KLASSE
SITZUNGSBERICHTE, 638. BAND

BERNHARD SCHEID

Im Innersten meines Herzens empfinde ich tiefe Scham

Das Alter im Schrifttum
des japanischen Mittelalters



VERLAG
DER ÖSTERREICHISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN
WIEN 1996

INHALT

TECHNISCHE VORBEMERKUNGEN	x
DANKSAGUNGEN	xi
EINLEITUNG	1

Teil 1

Das Alter als Zeit der Isolation

1. ALLGEMEINE VORSTELLUNGEN ZUM ALTER	11
2. DIE KLAGEN DER ALTEN	59
3. SCHAM UND AUSGRENZUNG	83
4. GREISE BETTLERINNEN ZWISCHEN ERHABENHEIT UND DÄMONIE	109
5. DIE NÄHE ALTER MENSCHEN ZUM GÖTTLICHEN, HEILIGEN UND ÜBERNATÜRLICHEN	129
6. NEUE ALTERSPARADIGMEN DER ZEN-LITERATUR	157
7. DER "RANG" DES ALTERS IN DEN SCHRIFTEN DES NŌ	173

Teil 2

Die Alten als Teil der mittelalterlichen Gesellschaft

8. DIE ROLLE DER ALTEN IN DER ÖFFENTLICHKEIT	197
9. ALTERN IM BUDDHISTISCHEN KLERUS	247
10. FAMILIE I: DAS IDEAL DER KINDLICHEN PIETÄT (Die Perspektive der Kinder)	289
11. FAMILIE II: ELTERLICHE, EHELICHE UND AUSSEREHELICHE LIEBE (Die Perspektive der Alten)	331
12. SCHLUSS	353
ANHANG	365
LITERATURVERZEICHNIS	387
INDEX	401

DETAILLIERTES INHALTSVERZEICHNIS

3

TECHNISCHE VORBEMERKUNGEN	x
DANKSAGUNGEN	xi
EINLEITUNG	1
Ziel und Methode	1
Aufbau der Arbeit	5

Teil 1

Das Alter als Zeit der Isolation

1. ALLGEMEINE VORSTELLUNGEN ZUM ALTER	11
1.1. Die Dekaden des Alters	11
1.2. Einschätzungen der dem Menschen bemessenen Lebensspanne	17
1.3. Ungewißheit des irdischen Daseins und Wunsch nach langem Leben	20
1.3.1. Die Ambivalenz des Buddhismus gegenüber der Versprechung eines langen Lebens	20
1.3.2. <i>Gunki monogatari</i> : Unterdrückung des Wunsches nach langem Leben	27
1.3.3. <i>Otogi zōshi</i> : Neues Aufleben des Wunsches nach langem Leben	29
1.4. Grundlegende ethische Vorstellungen	31
1.4.1. Innere Einkehr im Alter	31
1.4.2. Aufforderungen, die Alten zu ehren	35
1.5. Allgemeine Charakteristika der alten Menschen	40
1.5.1. Physische Charakteristika	40
1.5.2. Psychische Charakteristika	46
1.6. Materielle Attribute alter Menschen	51
1.6.1. Der Stock – Stütze und Zier des Alten	51
1.6.2. Gewand, Farben	53
1.7. Zusammenfassung	56
2. DIE KLAGEN DER ALTEN	59
2.1. <i>Shōrōbyōshi</i>	59
2.2. Klagelyrik	62
2.2.1. Allgemeine Charakteristika der Klagegedichte über das Alter	62
2.2.2. Beispiel Mond	65
2.2.3. Altersklagen eines jugendlichen Shōgun	68
2.2.4. Altersklagen in weiteren Bereichen	69
2.3. Buddhismus und Klagelyrik	72
2.4. Zusammenfassung	79

3.	SCHAM UND AUSGRENZUNG	83
3.1.	Subjektiv empfundene Scham über das eigene Alter	83
3.2.	Alter als "objektiver" Makel	89
3.3.	Ausgrenzung der Alten	93
3.4.	Reflexion in den Schriften zum Theater	103
3.5.	Zusammenfassung	104
4.	GREISE BETTLERINNEN ZWISCHEN ERHABENHEIT UND DÄMONIE	109
4.1.	Ono no Komachi, die verelendete Aristokratin	109
4.1.1.	Andere Komachi-artige Greisinnen	117
4.2.	Gespensische Greisinnen	121
4.3.	Zusammenfassung	126
5.	DIE NÄHE ALTER MENSCHEN ZUM GÖTTLICHEN, HEILIGEN UND ÜBERNATÜRLICHEN	129
5.1.	Götter in Altengestalt	130
5.2.	Der Raum des <i>okina</i>	137
5.2.1.	Schamanismus und <i>okina</i>	141
5.2.2.	<i>Okina</i> als Wissende	146
5.3.	Lob der Naivität	148
5.4.	Zusammenfassung	153
6.	NEUE ALTERSPARADIGMEN DER ZEN-LITERATUR	157
6.1.	Selbstbewußte Alte in der <i>gozan</i> -Lyrik	157
6.2.	Greise Mönche als Vorbilder in der Zen-Literatur	159
6.3.	Nicht nachlassen im Alter	161
6.4.	Die rätselhafte Alte in den Zen-Anekdoten	164
6.4.1.	Das Herz des alten Mütterchens	169
6.5.	Zusammenfassung	171
7.	DER "RANG" DES ALTERS IN DEN SCHRIFTEN DES NŌ	173
7.1.	Die Göttlichkeit des Alters in der Theorie des Nō-Theaters	174
7.1.1.	Das Stück <i>Okina</i>	174
7.1.2.	Der <i>Okina</i> bei Zenchiku	178
7.2.	Die Darstellung der Figur des Alten	181
7.3.	Der alternde Schauspieler	187
7.4.	Zusammenfassung	192

Teil 2

Die Alten als Teil der mittelalterlichen Gesellschaft

8.	DIE ROLLE DER ALTEN IN DER ÖFFENTLICHKEIT	197
8.1.	Die Bedeutung des Alters bei zeremoniellen Anlässen	197
8.1.1.	Zeremonien zu Ehren des Alters im Adel	197
8.1.1.1.	Höfische Tänze	201
8.1.2.	Sitzordnung nach dem Alter	205

8.2.	Alte und Krieg	213	
8.2.1.	Direkte Beteiligung alter Krieger am Kampfgeschehen	213	
8.2.2.	Alte Strategen	219	
8.2.3.	Alte als militärische Ratgeber	222	1
8.3.	Tendenzen zur Bildung von Altenräten	226	
8.4.	Altersrücktritt und Laienmönchsstand	229	
8.4.1.	Eintritt alter Adelliger in den geistlichen Stand	230	
8.4.2.	Alte Frauen im Nonnenstand	242	
8.5.	Zusammenfassung	244	
9.	ALTERN IM BUDDHISTISCHEN KLERUS	247	
9.1.	Anciennität im Kloster	247	
9.1.1.	<i>Chōrō</i> und <i>shukurō</i>	248	
9.1.2.	Das Gebot, alte Mönche zu ehren	250	1
9.1.3.	Ausnützung von Altersprivilegien	252	
9.1.3.1.	Satirische Darstellungen alter Mönche	254	1
9.1.4.	Materielle Altersprivilegien	256	
9.1.5.	Rücktritte betagter Mönche	258	
9.1.6.	Zusammenfassung	261	
9.2.	Alte Mönche in Politik und Krieg	262	
9.2.1.	Kriegermönche – ein Exkurs	263	
9.2.2.	Alte Mönche als politische Entscheidungsträger im Kloster	264	
9.2.3.	Alte Mönche, die kämpfen	268	
9.2.4.	Alte Mönche, die nicht kämpfen	270	
9.3.	Alte Mönche in Legenden und Lehrekdoten	273	
9.3.1.	Der Tod heiliger Mönche	274	
9.3.2.	Die Rolle der Schüler beim Tod des Meisters	276	
9.3.3.	Versorgung und Pflege alter Mönche	279	
9.3.4.	Vereinzelt lebende Mönche	282	
9.4.	Zusammenfassung	286	
10.	FAMILIE I: DAS IDEAL DER KINDLICHEN PIETÄT		
	(Die Perspektive der Kinder)	289	
10.1.	Exkurs: Die kindliche Pietät in China	290	
10.1.1.	Die theoretische Konzeption der kindlichen Pietät	290	
10.1.2.	Die 24 Beispiele der kindlichen Pietät	292	
10.2.	Übernahme der kindlichen Pietät in Japan	294	
10.3.	Buddhismus versus Kindespflicht: Das Problem der Mönche	300	
10.3.1.	Dōgens Standpunkt	301	
10.3.2.	Weitere buddhistische Theoretiker der Kamakura-Zeit	304	
10.3.3.	Abwertung der Kindesliebe: Weitere Beispiele aus dem klösterlichen Milieu	308	
10.4.	Das Problem der tragischen Helden	311	
10.4.1.	Kindliche Pietät im <i>Soga monogatari</i>	313	
10.5.	Die alte Mutter als Objekt der kindlichen Pietät	316	
10.5.1.	Mütter und Söhne	316	
10.5.2.	Mütter und Töchter	319	

10.6.	Ausblick auf die Edo-Zeit: Die <i>otogi zōshi</i>	324
10.7.	Zusammenfassende Darstellung der kindlichen Pietät	327
11.	FAMILIE II: ELTERLICHE, EHELICHE UND AUSSEREHELICHE	
	LIEBE (Die Perspektive der Alten)	331
11.1.	Die elterliche Liebe zu den Kindern	331
11.1.1.	Sterben der Kinder vor den Eltern	332
11.1.2.	Der buddhistische Standpunkt gegenüber der Elternliebe	337
11.1.3.	Umriss der elterlichen Autorität	340
11.2.	Geschlechtliche Liebe im Alter	345
11.2.1.	Das Ideal des alten Paares	345
11.2.2.	Verliebte Greise	347
12.	SCHLUSS	353
	ANHANG	365
A.1.	Allgemeine geschichtliche Situation	365
A.2.	Überblick über die untersuchten Quellen unter Berücksichtigung ihrer kultur- und literaturgeschichtlichen Bedeutung sowie ihrer Relevanz für die Geschichte des Alters	368
A.2.1.	Kriegshistorien, geschichtsphilosophische und rechtsgeschicht- liche Quellen	368
A.2.2.	Lehranekdoten (<i>setsuwa</i>), Legenden und Essays (<i>zuihitsu</i>)	372
A.2.3.	Theologische Schriften	376
A.2.4.	Lyrik und Theater	382
A.2.5.	Schriften zu verschiedenen Künsten	385
	LITERATURVERZEICHNIS	387
	INDEX	401